



MACD Divergenz Strategie

Die MACD Divergenz Strategie basiert auf dem MACD Indikator und ist eine der zuverlässigsten Handelsstrategien. Dabei generiert diese Strategie ihre Handelssignale auf der Divergenz zwischen der MACD-Linie und dem Kurs des Währungspaares. Die Einstiegs- und Ausstiegspunkte sind bei dieser Strategie zwar eher ungenau, aber die Signale sind schnell und einfach zu erkennen und Trader können Korrekturen und Trendumkehrungen besser mitnehmen.

Vorteile dieser Strategie

- ? Signale sind einfach zu erkennen
- ? es wird nur 1 Standard-Indikator verwendet
- ? das Profit-Potential ist verhältnismäßig gut

Nachteile dieser Strategie

- ? Take Profit und Stop-Loss Marken sind eher ungenau
- ? wenige Signale in großen Zeitfenstern

Anwendung der Strategie

Die MACD Divergence Strategie sollte mit jedem Währungspaar funktionieren. Jedoch sind kürzere Zeitfenster besser geeignet, da Sie mehr Möglichkeiten bieten und mehr Signale generieren..

1. Fügen Sie den MACD (Moving Average Convergence/Divergence) Indikator einem beliebigen Chart hinzu.
2. Setzen Sie den schnellen EMA auf "12", den langsamen EMA auf "26", den MACD-SMA auf "9" und "Anwenden auf:" auf "Close".

Wann steige ich bei der Moving Average Cross Strategie in einen Trade ein ?

Gehen Sie Long, wenn der Kurs einen Abwärtstrend und der MACD Indikator einen Aufwärtstrend zeigt.

Gehen Sie Short, wenn der Kurs einen Aufwärtstrend und der MACD einen Abwärtstrend zeigt.

Wann steige ich bei der Moving Average Cross Strategie aus einem Trade aus ?



Legen Sie den Stop-Loss auf den nächsten Unterstützungsbereich, wenn Sie Long gehen.
Setzen Sie den Stop-Loss auf den nächsten Widerstandsbereich, wenn Sie short gehen.

Setzen Sie den Take-Profit auf den nächsten Widerstandsbereich, wenn Sie Long gehen.
Setzen Sie den Take-Profit auf den nächsten Unterstützungsbereich, wenn Sie Short gehen.

Wenn das System ein Umkehrsignal generiert, schließen Sie die offene Position erst, bevor Sie eine neue Position eröffnen.

Beispiel:



Im obigen Beispiel sehen wir den EUR/USD im M30 Zeitfenster. Wie man auf dem Chart erkennen kann, befindet sich der Preis in einem Abwärtstrend, während der MACD Indikator über einen längeren Zeitraum steigt. Der mögliche Einstieg ist dort markiert, wo eine Umkehr absehbar war und man in den Trade hätte einsteigen können. Der Stop-Loss wurde auf eine Unterstützung gelegt, die vorher bereits 2 mal getestet wurde. Die Take-Profit Marke wurde in den Bereich eines möglichen Widerstandslevels gelegt.